

Newsletter Versorgungsforschung Baden-Württemberg: Mai 2015, Teil 2

1. [Fördermöglichkeiten](#)
2. [Veranstaltungen](#)
3. [Akteure](#)
4. [Veröffentlichungen](#)
5. [Internetportale](#)
6. [Weitere Informationen](#)

1. Fördermöglichkeiten

- Das **Bundesministerium für Bildung und Forschung und andere** fördern [europäische Forschungsprojekte zu Ernährung und Kognition im Rahmen der gemeinsamen Programminitiative „Eine gesunde Ernährung für ein gesundes Leben“](#). Ziel ist die Förderung innovativer, transnationaler und multidisziplinärer Verbundvorhaben, die einen Mehrwert für die Erforschung des Zusammenspiels von Ernährung und kognitiven Funktionen oder kognitiven Prozessen erzeugen. Sowohl der Einfluss von Ernährungsmustern auf kognitive Funktionen als auch umgekehrt, der Einfluss von zentralnervösen Signalen und kognitiven Prozessen auf die Nahrungsaufnahme, auf Ernährungsmuster und auf das Essverhalten sind relevant. Die Frist endet am **08.06.2015**.
- Die **Deutsche Forschungsgemeinschaft e.V.**
 - o startet eine weitere [Nachwuchsakademie Medizintechnik](#). Das Thema der Akademie lautet „Kohortenstudien: wissenschaftliches Arbeiten mit Big Data“. Jungen Wissenschaftlern soll es ermöglicht werden, in eigenen Projekten auf der Basis von vorhandenen oder entstehenden medizinischen Kohortendaten wissenschaftliche Fragestellungen zu bearbeiten. Die Frist endet am **26.05.2015**.
 - o fördert in einem regelmäßigen Angebot [Klinische Studien](#). Das Programm ermöglicht promovierten Wissenschaftlern themenunabhängig die Durchführung eines zeitlich begrenzten Vorhabens der patientennahen klinischen Forschung. Die Dauer der Förderung beträgt drei Jahre, ein Fortsetzungsantrag ist möglich. Die Frist endet am **01.06.2015**.
 - o bietet Fördermöglichkeiten für [Clinician Scientists](#) in integrierten Forschungs- und Weiterbildungsprogrammen an.

- Die **Deutsche Gesellschaft für Psychiatrie und Psychotherapie, Psychosomatik und Nervenheilkunde e.V.** vergibt folgende Preise:
 - [Preis für pharmakologische Forschung](#): Der Preis in Höhe von 14.000 € richtet sich an junge Wissenschaftler, die in der Psychopharmakotherapieforschung durch überzeugende und zukunftsweisende Arbeiten hervorgetreten sind. Kriterien für die Vergabe sind insbesondere die Relevanz der Forschungserkenntnisse für die Versorgung psychisch kranker Menschen, originelle Ansätze sowie die methodische Qualität der Untersuchung. Die Frist endet am **30.06.2015**.
 - [Preis zur Erforschung von psychischen Erkrankungen](#): Der Preis in Höhe von 15.000 € richtet sich an junge Wissenschaftler, die mit herausragenden Forschungsarbeiten und zukunftsweisenden Modellen zu bedeutsamen Entwicklungen im Bereich der psychischen Erkrankungen und deren Behandlung beitragen. Innovative theoretische, klinische oder experimentelle Forschungskonzepte werden begrüßt. Kriterien für die Vergabe des Preises sind die Relevanz der Forschungsergebnisse für die Versorgung von psychisch erkrankten Menschen sowie die methodische Qualität der Untersuchung. Bewerbungen zu folgenden Forschungsschwerpunkten können eingereicht werden: neurobiologische oder wissenschaftstheoretische Grundlagenforschung, klinische Forschung inkl. Psychotherapieforschung sowie Erforschung der Diagnostik und Therapie in der Forensischen Psychiatrie und Psychotherapie. Die Frist endet am **30.06.2015**.
 - [Preis für Versorgungsforschung in Psychiatrie und Psychotherapie](#): Der Preis in Höhe von 10.000 € wird an junge Wissenschaftler bis zu einem Alter von 35 Jahren vergeben, die in der Versorgungsforschung in Psychiatrie und Psychotherapie durch erste methodisch überzeugende und zukunftsweisende Arbeiten hervorgetreten sind. Das Preisgeld soll für einen Forschungsaufenthalt im Ausland in einer einschlägigen wissenschaftlichen Einrichtung mit ausgewiesener Exzellenz genutzt werden. Der unterstützte Forschungsaufenthalt ist innerhalb von zwölf Monaten nach Preisverleihung anzutreten. Die Frist endet am **30.06.2015**.
 - [Innovationspreis für Pflege- und Gesundheitsfachberufe in Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik](#): Mit dem Preis in Höhe von 5.000 € sollen vorbildliche Projekte, Modelle und wissenschaftliche Untersuchungen der Pflege- und Gesundheitsfachberufe innerhalb der psychiatrischen Behandlungs- und Versorgungsformen ausgezeichnet werden, die insbesondere die Praxisentwicklung unterstützen. Antragsberechtigt sind Mitarbeiter der Pflege- und Gesundheitsfachberufe, die eine methodisch hochwertige, wissenschaftlich fundierte Arbeit zur besseren Versorgung psychisch erkrankter Menschen vorlegen. Innovative berufsgruppenübergreifende Arbeiten werden begrüßt. Die Frist endet am **30.06.2015**.
 - [Förderpreis zur Entstigmatisierung psychischer Erkrankungen](#): Mit dem Preis in Höhe von 10.000 € werden Projekte, Institutionen und Selbsthilfegruppen ausgezeichnet, die sich für eine nachhaltige gesellschaftliche Integration psychisch erkrankter Menschen engagieren. Die Frist endet am **30.06.2015**.

- Die **Europäische Kommission** unterstützt wieder im Rahmen von [Marie-Sklodowska-Curie-Maßnahmen](#) die Karriereentwicklung von Doktoranden und Postdoktoranden. Die Ausschreibung ist themenoffen, wichtig ist die Teilnahme ist die Mobilität der Forschenden. Die Frist endet am **01.10.2015**.
- Die **Innovative Medicines Initiative** hat die möglichen Themen für ihre [5. Ausschreibung](#) veröffentlicht:
 - Patient perspective elicitation on benefits and risks of medicinal products from development through the entire life cycle, for integration into benefit risk assessments by regulators and health technology assessment bodies
 - Diabetic kidney disease biomarkers
 - Inflammation and Alzheimer's disease: modulating microglia function – focussing on TREM2 and CD33
 - Understanding the role of amyloid biomarkers in the current and future diagnosis and management of patients across the spectrum of cognitive impairment (from pre-dementia to dementia)
 - Evolving models of patient engagement and access for earlier identification of Alzheimer's disease: phased expansion study
 - Apolipoprotein E biology to validated Alzheimer's disease targets.
- Die **Joint Programming Initiative More Years, Better Lives** hat eine Ausschreibung zum Thema [Extended Working Life and its Interaction with Health, Wellbeing and beyond](#) veröffentlicht. Folgende vier Themengebiete stehen im Fokus der Ausschreibung: Modern work factors, Longer working life & Inequality, Health challenges sowie Caring responsibilities. Die Frist endet am **02.06.2015**.
- Der **Stiferverband für die Deutsche Wissenschaft und andere** vergeben [Fellowships für Innovationen in der Hochschullehre](#). Es gibt Junior-, Senior- und Tandem-Fellowships in Höhe von insgesamt 70.000 €. Bei den Fellowships handelt es sich um eine individuelle, personengebundene Förderung, die Freiräume und Ressourcen für die Durchführung von Entwicklungsvorhaben verschaffen soll. Die Frist endet am **10.07.2015**.
- Die **Stiftung Deutsche Depressionshilfe** vergibt den [Carlsson Wedemeyer-Förderpreis](#) in Höhe von 10.000 €. Der Preis wird für wissenschaftliche Anträge aus klinischer und psychosozialer Forschung zu depressiven Erkrankungen bei Kindern und Jugendlichen vergeben und dient als Anschubfinanzierung für ein Projekt. Die Frist endet am **01.07.2015**.
- Die **Stiftung Kindness for Kids** vergibt ein [PhD-Stipendium](#) zur Therapieentwicklung für seltene Erkrankungen im Kindesalter. Die Stiftung sucht nach einem PhD-Projekt, welches anhand von In-vitro-Experimenten neue Behandlungen entwickelt oder prüft, neue therapeutische Ziele identifiziert oder eine Screening-Plattform im Bereich der seltenen pädiatrischen Erkrankungen anwendet. Die Frist endet am **15.06.2015**.
- Wir als Koordinierungsstelle Versorgungsforschung Freiburg unterstützen Sie gerne bei einer Antragstellung durch die Bereitstellung methodischer Expertise und die Vermittlung von Kooperationspartnern im Rahmen unserer Möglichkeiten. Schreiben Sie hierfür bitte eine E-Mail an [Susanne Walter](#).
- Einen Überblick über weitere Ausschreibungen finden Sie [hier](#).

2. Veranstaltungen

a. Freiburg

- **20.05.2015:** [Limbische Narben – wie Misshandlungserlebnisse in der Kindheit Gehirnstruktur und –funktion prägen](#): Referent ist Dr. Udo Dannowski, Veranstalter ist die Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie des Universitätsklinikums Freiburg.
- **12.-13.06.2015:** [Schematherapie der Borderlinepersönlichkeitsstörung](#): Referenten sind Ellen Gross und Susan Mehraein, Veranstalter ist die Freiburger Fortbildungsakademie für Psychotherapie GmbH.
- **20.06.2015:** [Hospizarbeit im Wandel](#) in Gengenbach: Referenten sind Monika Müller, Martina Kern, Klaus Weber, Jennifer Ebert, Dr. med. Klaus Perrar und Martin Stippich. Veranstalter ist das Haus Maria Frieden.
- **22.-24.06.2015:** [Ernährung am Ende des Lebens – Chancen und Grenzen in der Pflege hochbetagter Menschen](#): Referentin ist Prof. Dr. Margit Haas, Veranstalter ist die Freiburger Fortbildungsakademie für Psychotherapie GmbH.
- **24.06.2015:** [Deep Brain Stimulation in anorexia and other psychiatric disorders](#): Referent ist Prof. Dr. Andres Lozano, Veranstalter ist die Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie des Universitätsklinikums Freiburg.
- **08.07.2015:** [Die Bedeutung der neuen S3-Leitlinien in der Therapie von Suchterkrankungen](#): Referent ist Prof. Dr. Karl Mann, Veranstalter ist die Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie des Universitätsklinikums Freiburg
- **15.06.-29.07.2015:** [„Wenn man diese Diagnose erhält,...“ – Beratung in der Gerontopsychiatrie](#): Referenten sind Petra Haas, Michaela Kaplaneck, Marianne Nezis und Prof. Dr. Katarina Planer. Veranstalter ist die Caritas-Akademie für Gesundheits- und Sozialberufe gGmbH.
- **24.06.2015:** [Kooperation Reha-Medizin und Arbeitsmedizin: Prävention und weitere Aspekte der medizinisch-beruflichen Rehabilitation und der betrieblichen Wiedereingliederung](#): Referenten sind Dr. med. Andreas Erb, Dr. med. Werner Geigges, Dr. med. Christine Kallenberg, Julia Krawitsch, Michaela Pauline Lux und Melanie Straub. Veranstalter ist die Sozial- und Arbeitsmedizinische Akademie Baden-Württemberg e.V.
- *Erinnerung:* **27.07.2015:** [Pflegeforschung bei alten Menschen](#): Referent ist Prof. Dr. Thomas Beer; Veranstalter ist der Studiengang Pflegewissenschaft in Zusammenarbeit mit der klinischen Pflegewissenschaft des Universitätsklinikums Freiburg mit Unterstützung der Koordinierungsstelle Versorgungsforschung Freiburg.
- *Erinnerung:* **28.09.2015:** [Pflegeforschung bei pädiatrischen Patienten](#): Referentin ist Dr. Anna-Barbara Schlüer; Veranstalter ist der Studiengang Pflegewissenschaft in Zusammenarbeit mit der klinischen Pflegewissenschaft des Universitätsklinikums Freiburg mit Unterstützung der Koordinierungsstelle Versorgungsforschung Freiburg.
- **02.-03.10.2015:** [Verhaltensmedizinische Behandlung von Schlafstörungen](#): Referenten sind Riemann, Nissen, Spiegelhalder, Doerr und Hertenstein, Veranstalter ist die Freiburger Fortbildungsakademie für Psychotherapie GmbH.
- *Erinnerung:* **30.11.2015:** [Pflegeforschung in der Psychiatrie](#): Referentin ist Dr. Susanne Schoppmann; Veranstalter ist der Studiengang Pflegewissenschaft in Zusammenarbeit mit der klinischen Pflegewissenschaft des Universitätsklinikums Freiburg mit Unterstützung der Koordinierungsstelle Versorgungsforschung Freiburg.
- Einen Überblick über weitere regionale Veranstaltungen finden Sie [hier](#).

b. National und international

- **28.05.2015:** [Interkulturelle Kompetenz in der Rehabilitation](#) in Berlin: Veranstalter ist die Deutsche Gesellschaft für Medizinische Rehabilitation e.V.
- **10.-12.06.2015:** [Person-oriented health promotion in a rapidly changing world: Co-production – continuity – new media & technologies](#) in Oslo: Veranstalter ist das International Network of Health Promoting Hospitals & Health Services.
- **23.06.2015:** [Empowering Patients through eHealth: The European Evidence](#) in Brüssel: Veranstalter ist das Plantane Project.
- **23.-24.06.2015:** [Erfahrungen, Stand und Perspektiven von Gesundheitstelematik und Telemedizin in Deutschland](#) in Berlin: Veranstalter ist die Technologie- und Methodenplattform für die vernetzte medizinische Forschung e.V.
- **25.-27.06.2015:** [Improving Health and Health Services through Research](#) in Oxford: Veranstalter ist der Global Health Congress.
- **30.06.2015:** [Datenkörper für die Versorgungsforschung](#) in Berlin: Veranstalter ist die Technologie- und Methodenplattform für die vernetzte medizinische Forschung e.V.
- **31.08.-04.09.2015:** [The Summer School on Longitudinal and Life Course Research](#) in Bamberg: Referenten sind Mel Bartley, Francesco Billari, David Blane, Cees Elzinga, Michael Gebel, Hill Kulu, Aat Liefbroer, Dimitri Mortelmans, Karel Neels, Matthias Richter und Gilbert Ritschard. Veranstalter ist das Leibnitz-Institut für Bildungsverläufe e.V.
- **17.-20.09.2015:** [34. Kongress des Deutschen Ärztinnenbundes](#) in Düsseldorf: Referenten sind Dr. Britta Lang, Prof. Dr. Adele Diederich und Dr. Christoph Veit. Veranstalter ist der Deutsche Ärztinnenbund e.V.
- **23.-25.09.2015:** [Daten gewinnen, Wissen nutzen für die Praxis von Prävention und Versorgung](#) in Regensburg: Veranstalter des Kongresses ist die Deutsche Gesellschaft für Medizinische Soziologie, die Deutsche Gesellschaft für Sozialmedizin und Prävention sowie der Öffentliche Gesundheitsdienst.
- Einen Überblick über weitere nationale und internationale Veranstaltungen finden Sie [hier](#).

3. Akteure

- [Abteilung Beratungspsychologie](#) der Universität Potsdam
- [Abteilung für Medizinische Psychologie und Psychotherapie, Medizinische Soziologie und Rehabilitationswissenschaften](#) der Universität Würzburg
- [Augenklinik und Poliklinik](#) der Universitätsmedizin Mainz
- [Department für Versorgungsforschung](#) der Universität Oldenburg
- [Deutsche Morbus Crohn/Colitis ulcerosa Vereinigung e.V.](#) in Berlin
- [Institut für Bewegungs- und Arbeitsmedizin](#) des Universitätsklinikums Freiburg
- [Institut für Medizinische Biometrie und Informatik](#) des Universitätsklinikums Heidelberg
- [Institut für Patientensicherheit](#) des Universitätsklinikums Bonn
- [Klinik und Poliklinik für Hals-Nasen-Ohrenheilkunde](#) des Universitätsklinikums München

- [Zentrum für Medizinische Versorgungsforschung](#) des Universitätsklinikums Erlangen
- [Zentrum für Klinische Studien](#) des Universitätsklinikums Regensburg
- Einen Überblick über weitere Akteure finden Sie [hier](#). Sind Sie auch ein Akteur in der Versorgungsforschung, so können Sie Ihre Projekte gerne in der [Projektdatenbank Versorgungsforschung Deutschland](#) erfassen.

4. Veröffentlichungen

- Alzheimer Gesellschaft Baden-Württemberg e.V. (2015): [Den Alltag erleichtern](#)
- Alzheimer Gesellschaft Baden-Württemberg e.V. (2015): [Autofahren und Demenz](#)
- Blümle, Annette et al. (2014): [Messung und Bewertung der Studienqualität und Berichtsqualität](#)
- Bundesministerium für Arbeit und Soziales (2014): [Grundsatzpapier zur Rolle der Normung im betrieblichen Arbeitsschutz](#)
- Bundesministerium für Arbeit und Soziales (2015): [Strategische Sozialberichterstattung 2015 - Deutschland -](#)
- Deutsche Alzheimer Gesellschaft e.V. (2015): [Urlaubsreisen für Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen](#)
- European Observatory on Health Systems and Policies (2015): [Building primary care in a changing Europe](#)
- Fouweather, Tony et al. (2015): [Comparison of socio-economic indicators explaining inequalities in Healthy Life Years at age 50 in Europe: 2005 and 2010](#)
- Harder, Thomas et al. (2015): [Towards a framework for evaluating and grading evidence in public health](#)
- Institut für Qualität und Wirtschaftlichkeit im Gesundheitswesen (2015): [Lesehilfen und Glossar zum Qualitätsbericht der Krankenhäuser](#)
- Lindert, Jutta und Levav, Itzhak (2015): [Violence and mental health - its manifold faces](#)
- Lins, Sabine et al. (2014): [Efficacy and experiences of telephone counselling for informal carers of people with dementia](#)
- Moher, David et al. (2015): [The National Institutes of Health and guidance for reporting preclinical research](#)
- Nußbaumer, Barbara (2014): [Grade Leitlinien: 15. Von der Evidenz zur Empfehlung – Determinanten, die Richtung und Stärke einer Empfehlung bestimmen](#)
- Schmidt, Stefan und Orellana, Claudia (2015): [Achtsamkeit und Selbstfürsorge als Ressourcen in der Pflege](#)
- Schwarzkopf, Larissa und Schunk, Michaela (2015): [Versorgungssituation von Menschen mit Demenz und Diabetes – eine kassendatenbasierte Analyse](#)
- Sejersen, Thomas (2014): [Methodology for production of best practice guidelines for rare diseases](#)
- Voigt-Radloff, Sebastian et al. (2014): [Forschung in den Gesundheitsfachberufen – den Wert für die Versorgung fokussieren](#)
- World Health Organization (2015): [WHO Statement on Public Disclosure of Clinical Trial Results](#)
- World Health Organization (2015): [First WHO Ministerial Conference on Global Action Against Dementia \(Webcast\)](#)
- Einen Überblick über weitere Veröffentlichungen finden Sie [hier](#).

5. Internetportale

- www.armuts-und-reichtumsbericht.de des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales
- www.drks.de des Departments für Medizinische Biometrie und Medizinische Informatik des Universitätsklinikums Freiburg
- www.rarebestpractices.eu des National Centre for Rare Diseases
- Einen Überblick über weitere Internetportale finden Sie [hier](#).

6. Weitere Informationen

- Der **Bundesgesundheitsminister Hermann Gröhe** hat einen [10-Punkte-Plan zur Vermeidung behandlungsassoziierter Infektionen und Antibiotika-Resistenzen](#) vorgelegt.
- Die **Generaldirektion für Forschung und Innovation** führt eine Umfrage zum Thema „Gesundheit von Müttern und Neugeborenen“ durch. Die Ergebnisse dieser Umfrage sollen zum einen als Grundlage für den Start eines „Inducement Prize“ dienen, der für Durchbrüche auf dem Feld der Gesundheit von Müttern und Neugeborenen auszeichnen soll, und zum anderen zur Gestaltung einer Agenda für eine Konferenz zu diesem Thema, die im Dezember 2015 stattfinden wird, genutzt werden. Die Umfrage ist bis 09 Uhr am **15.05.2015** geöffnet. Sollten Sie Interesse an der Umfrage haben, senden Sie bitte eine E-Mail mit dem Stichwort „Umfrage-Health“ an folgende E-Mail-Adresse: nks-lebenswissenschaften@dlr.de.
- Die Europäische Kommission hat eine [Konsultation zur Rolle der Forschung für die weltweite Ernährungssicherung](#) gestartet. Rückmeldungen sind bis zum **01.09.2015** möglich.
- Die **European Sociological Association** hat eine Petition zur stärkeren Positionierung der Sozial- und Geisteswissenschaften in Horizont 2020 gestartet, die sich an das EU-Parlament, den Rat sowie die EU-Kommission mit folgenden Forderungen richtet. Details zur Petition finden Sie [hier](#).

-
- Sie haben den Newsletter weitergeleitet bekommen und möchten ihn gerne direkt erhalten? Schreiben Sie hierfür bitte eine E-Mail an [Susanne Walter](#) mit dem Betreff „Newsletter Anmeldung“. Falls Sie ihn nicht mehr erhalten möchten, schicken Sie bitte eine E-Mail mit dem Betreff „Newsletter Abmeldung“.
 - Sie können uns jederzeit per E-Mail über Ihre Aktivitäten in der Versorgungsforschung informieren. Nach Prüfung nehmen wir Ihre Informationen gerne in unseren Newsletter mit auf.
 - Unser Newsletter ist Teil unserer Aktivitäten zum Ausbau der Versorgungsforschung in Baden-Württemberg. Unsere Aktivitäten werden ermöglicht durch die Förderung von folgenden Ministerien:



Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst
Baden-Württemberg



Ministerium für Arbeit und Sozialordnung, Familie, Frauen und Senioren
Baden-Württemberg

- Inhalte aus diesem Newsletter dürfen gerne auf anderen Webseiten oder in Druckform zitiert werden. Wir bitten jedoch um einen Hinweis auf die Quelle einschließlich der [URL](#).
 - Der Gebrauch von männlichen Bezeichnungen in diesem Newsletter dient der besseren Lesbarkeit. Natürlich beziehen sich alle Aussagen ausnahmslos auf beide Geschlechter.
-